

Programmiertechnik II

C++ Einführung

Ralf Herbrich

1. Unterschiede zu C
 - Kommentare, Initialisierungen & Speicherverwaltung
 - Primitive Datentypen
 - Zeiger & Referenzen
 - `const` Operator
 - Funktionen & (Operator)-Overloading
 - Templates
2. Abstrakte Datentypen & Klassen in C++
 - Vererbung
 - Spezielle Konstruktoren
3. Standard Template Library

1. Unterschiede zu C

- Kommentare, Initialisierungen & Speicherverwaltung
- Primitive Datentypen
- Zeiger & Referenzen
- `const` Operator
- Funktionen & (Operator)-Overloading
- Templates

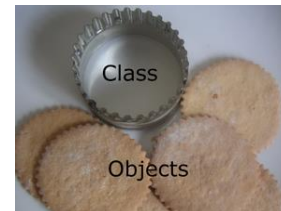
2. Abstrakte Datentypen & Klassen in C++

- Vererbung
- Spezielle Konstruktoren

3. Standard Template Library

Abstrakte Datentypen & Objekte

- **Datentyp:** Eine Menge von Daten zusammen mit einer Familie von Operationen
- **Abstrakter Datentyp:** Beschrieben wird die Menge und die Semantik der Operationen, nicht aber die interne Repräsentation der Daten oder die Implementierung der Operationen
- **Klasse:** Beschreibung von Strukturen mit gleichen Eigenschaften. Sie zeichnet sich durch zwei Merkmale aus:
 1. Definiert eine Menge von Daten
 2. Definiert Handlungen auf Daten in Form von Methoden (Funktionen, die der Klasse angehören)
- **Instanz (einer Klasse):** eine Variable „vom Typ Klasse“
- **Objekt:** Instanz einer Klasse; eine Menge von Daten (definiert in der Klasse) mit den Eigenschaften (Funktionen, Zugriffsrechte...) der Klasse, der es angehört



Klassen in C++

- **Klassendefinition:** In C++ gibt es zwei Möglichkeiten, Klassen zu definieren

1. `struct <className> {}`: Alle Daten und Methoden sind **public**
2. `class <className> {}`: Alle Daten und Methoden sind **private**

- **Sichtbarkeit:**

- **public:** Daten & Methoden sind bei jedem Objekt direkt aufrufbar
- **private:** Daten & Methoden sind nur innerhalb der Klasse aufrufbar
- **protected:** Daten & Methoden sind nur innerhalb der Klasse und aller abgeleiteten Klassen aufrufbar

- **const Methoden:** Eine Methode, die als **const** deklariert ist, ändert keine Daten des Klasse während der Ausführung

```
class MyInt {  
    int i;  
    public:  
        int getValue() const { return (i); }  
}
```

Objektlebensdauer: Konstruktoren & Destruktoren

- Es gibt zwei spezielle Methoden, die mit der **Lebensdauer eines Objektes** zusammenhängen:
 1. **Erzeugung (*constructor*)**: Wird aufgerufen, wenn ein Objekt erzeugt wird (entweder als lokale Variable, Funktionsargument, oder auf dem *heap* wenn **new** benutzt wird)
 2. **Zerstörung (*destructor*)**: Wird (implizit) aufgerufen, wenn ein Objekt aus dem *Scope* verschwindet oder explizit vom *heap* wenn **delete** benutzt wird.
- Beide Methoden haben keinen Ergebnistyp
 - **Konstruktoren**: Haben den gleichen Namen wie die Klasse/Struktur
 - **Destruktor**: Haben den gleichen Namen wie die Klasse/Struktur mit vorgestellter Tilde („*not*“ *constructor*)
- Die Daten einer Klasse/Struktur können im Konstruktor initialisiert werden
 - Komma nach dem Konstruktor und Komma-separierte Liste von **<Datenfeld>(<Wert>)**
- **Beispiel:**

```
class MyInt {  
    int value;  
public:  
    MyInt(int v=0) : value(v) {}  
    ~MyInt () {}  
}
```

Programmiertechnik II

Unit 2b - C++ Einführung

1. Unterschiede zu C
 - Kommentare, Initialisierungen & Speicherverwaltung
 - Primitive Datentypen
 - Zeiger & Referenzen
 - `const` Operator
 - Funktionen & (Operator)-Overloading
 - Templates
2. Abstrakte Datentypen & Klassen in C++
 - **Vererbung**
 - Spezielle Konstruktoren
3. Standard Template Library

Klassenhierarchien: Vererbung

- Klassen haben oft Überlapp von Daten & Methoden miteinander

- **Beispiel:**

- Zahlentypen unterstützen arithmetische Operationen (*methods*)
- Graphische Objekte haben immer eine Größe und Position (*members*)

- Wenn Klasse **B mehr/speziellere** Daten & Methoden als Klasse **A** hat, dann ist **B** eine abgeleitete Klasse (*derived class*) von **A** und **A** die Basisklasse (*base class*)

- C++ erlaubt sowohl mehrere abgeleitete Klassen als auch Basisklassen

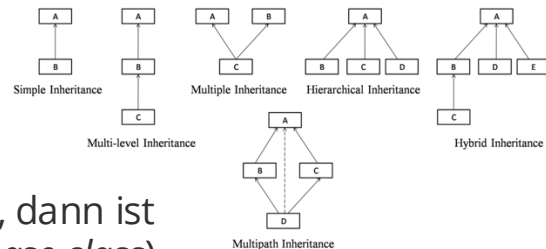
- Bei der Klassendeklaration kann man die Basistypen hinter einem : angeben (zusammen mit der Sichtbarkeit der Methoden & Daten der Basisklasse)

```
class A {
    private:
        int a;
    protected:
        int b;
    public:
        int c;
}
```

```
class B : public A {
    public:
        B() {
            a = 1; // error!
            b = 2;
            c = 3;
        }
}
```

```
class B : private A {
    public:
        B() { c = 3; }
}

B var;
var.c = 10; // error!
```



Vererbung (ctd)

- **Konstruktoren** werden erst in den Basisklassen aufgerufen und als letztes in der abgeleiteten Klasse (**Destruktoren** genau andersherum!)
 - Man kann in der abgeleiteten Klasse explizit einen Basiskonstruktor aufrufen

```
class B : public A {  
    public:  
        B(int i) : A(i) { ... }  
}
```
- **Zeiger** eines Basistyps können immer auf eine Instanz eines abgeleiteten Typs zeigen, da alle Daten & Methoden auch Teil des abgeleiteten Typs sind
 - **Aber:** Damit die richtige Funktion zur Laufzeit benutzt wird, muss eine Methode mit dem Schlüsselwort **virtual** versehen werden!
 - Beachte: **Virtuelle Funktionen** sind immer **langsamer**, da sie über Funktionszeiger implementiert werden müssen.

1. Unterschiede zu C
 - Kommentare, Initialisierungen & Speicherverwaltung
 - Primitive Datentypen
 - Zeiger & Referenzen
 - `const` Operator
 - Funktionen & (Operator)-Overloading
 - Templates
2. Abstrakte Datentypen & Klassen in C++
 - Vererbung
 - **Spezielle Konstruktoren**
3. Standard Template Library

Spezielle Konstruktoren: *Copy* und *Move*

- Objekte werden entweder **kopiert** (*copy*) oder **verschoben** (*move*)
- Verschieben für große Datenmengen kann Zeiger kopieren (Effizienz!)
- **Kopieren**
 1. Konstruktor mit Objekt der gleichen Klasse: `T(const T&) { ...}`
 - **Beispiel:** `T t1; T t2 { t1 };`
 2. Zuweisung auf ein bereits existierendes Objekt der gleichen Klasse: `T& operator=(const T&) { ...}`
 - **Beispiel:** `T t1; T t2; t2 = t1;`
- **Verschieben**
 3. Konstruktor mit Objekt der gleichen Klasse: `T(const T&&) { ...}`
 1. **Beispiel:** `T t1; T t2 (std::move(t1));`
 4. Zuweisung eines Rückgabewerts einer Funktion `operator=(const T&&) { ...}`
 1. **Beispiel:** `T t1; t1 = f();`

[copymove.cpp](#)

Beispiel: `MyString` Klasse

- **C-Zeichenketten:** Zeiger auf Speicher von `char` (endet bei Nullzeichen)



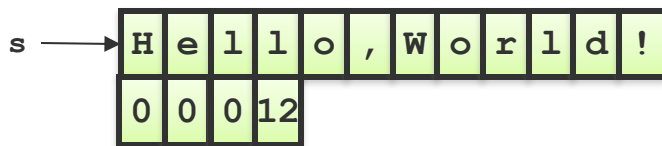
- **Vorteile:**

- Kann direkt verkürzt werden.
- Nur ein Byte extra; egal wie lang die Zeichenkette ist

- **Nachteile:**

- Länge bestimmen braucht linearen Zeitaufwand!

- **`MyString` Klasse:** Zeiger auf Speicher von `char` und explizite Länge



[mystring.cpp](#)

1. Unterschiede zu C
 - Kommentare, Initialisierungen & Speicherverwaltung
 - Primitive Datentypen
 - Zeiger & Referenzen
 - `const` Operator
 - Funktionen & (Operator)-Overloading
 - Templates
2. Abstrakte Datentypen & Klassen in C++
 - Vererbung
 - Spezielle Konstruktoren
3. **Standard Template Library**

Standard Template Library

- In den 1980er Jahren entwickelte von Hewlett Packard
 - Schwerpunkt Datenstrukturen und Algorithmen
 - Generische Funktionen mit Templates (Typvariablen)
- Bestandteile (auszugsweise)
 - Container (Behälterklassen) **PT 2 (erste Hälfte)**
 - Iteratoren
 - Algorithmen **PT 2 (zweite Hälfte)**
 - Zeichenketten
 - Eingabe und Ausgabe
 - Numerik **Mathe II**
 - Zufallszahlengeneratoren und Transformatoren für Wahrscheinlichkeitsverteilungen
 - Werkzeuge für Multithreading
 - Reguläre Ausdrücke
 - Werkzeuge zur Zeitmessung



Alexander Stepanow
(1950 –)

Programmiertechnik II

Unit 2b - C++ Einführung

Mathe III

■ Unterschiede zu C

- Speicherverwaltung mit **new** and **delete**
- **bool** Datentyp für Wahrheitswerte
- Referenzen sind Zeiger, die nur einmal initialisiert werden
- **const** Operator ist zentral für Korrektheit und Effizienz in C++
- Funktionen können überladen werden (auch Operatoren!)
- Templates erlauben Typen zu Variablen zur Compilezeit zu machen

■ Abstrakte Datentypen & Klassen in C++

- Klassen verbinden Daten und Methoden, die diese Daten ändern
- Sichtbarkeiten erlauben Kapselung von Implementierungsdetails
- Konstruktoren und Destruktoren sind spezielle Methoden

■ Standard Template Library

- Im Rest der Vorlesung lernen wir alle Algorithmen und Datenstrukturen direkt kennen

Viel Spaß bis zur nächsten Vorlesung!